

Information bei der Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 13 DSGVO – Fachtag „2. Regionaler Jugendhilfetag“

Information bei der Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 13 DSGVO

Erhebung von Daten zur Organisation der Veranstaltung „2. Regionaler Jugendhilfetag“

Gerne informieren wir Sie entsprechend der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Art und Weise, wie Ihre personenbezogenen für den Fachtag „2. Regionaler Jugendhilfetag“ verarbeitet werden. Wir möchten Sie über die rechtliche Grundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte als von der Datenverarbeitung Betroffene/Betroffener informieren¹.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Erhebung von Daten zur Organisation der Veranstaltung „2. Regionaler Jugendhilfetag“.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die

HOCHSCHULE LANDSHUT Hochschule für angewandte Wissenschaften Am Lurzenhof 1 84036 Landshut E-Mail: [info\(at\)haw-landshut.de](mailto:info(at)haw-landshut.de)

vertreten durch den Präsidenten der Hochschule Landshut:

Professor Dr. Pörnbacher, Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut, E-Mail: [praesident\(at\)haw-landshut.de](mailto:praesident(at)haw-landshut.de)

Fachlich zuständig:

Ihre Ansprechpartnerin zur Veranstaltung „1. Regionaler Jugendhilfetag“: Andrea Räßiger (Fakultätsreferentin), Email: [andrea.raebiger\(at\)haw-landshut.de](mailto:andrea.raebiger(at)haw-landshut.de)

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Professor Dr. U. Möncke, Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut, E-Mail: [datenschutz\(at\)haw-landshut.de](mailto:datenschutz(at)haw-landshut.de)

4a. Zwecke der Verarbeitung

Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Organisation der Veranstaltung „2. Regionaler Jugendhilfetag“. Hierzu werden Namen und Erreichbarkeitsdaten, wie E-Mail-Adressen sowie die Angabe zur Statusgruppe, der Teilnehmer*innen, sowie die vom Teilnehmenden getroffene Auswahl aus unserem Veranstaltungsprogramm, sowie für die Videokonferenz erforderliche technische Daten der Teilnehmer*innen verarbeitet. Für die Durchführung der Veranstaltung verarbeiten wir Video- und Audiodaten entsprechend den von Ihnen getroffenen Einstellungen.

Wir verarbeiten, soweit erforderlich personenbezogene Daten aus Gründen der Rechnungsstellung, der Steuerrechts bzw. des Haushaltsrechts.

Im Rahmen unserer Presse- & Öffentlichkeitsarbeit werden bei der Veranstaltung außerdem Fotos, Videos und Screenshots aufgenommen auf denen Sie ggf. erkennbar zu sehen bzw. zu hören sind. Sie bestimmen selbst, inwieweit sie gegenüber anderen Teilnehmer*innen und in einer Aufzeichnung wahrnehmbar sind.

Soweit Sie sich in unserem Webformular anmelden, speichern wir Daten zur Gewährleistung der Netz- und Informationssicherheit, soweit dies erforderlich ist.

¹ Wir folgen in dieser Beschreibung einer Vorlage des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren, 2018 PflichtinformationArt13DSGVO Fachtag 2. Regionaler Jugendhilfetag_mk202101252. Regionaler Jugendhilfetag 12.03.2021

4b. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Rechtsgrundlage der Verarbeitung der Daten, für deren Verarbeitung Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben, ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit Art. 7 DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Durchführung eines Vertrages (z.B. zur Rechnungsstellung oder Zahlung) sind Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO.

Personenbezogene Daten werden auch nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit Regelungen zum Haushaltsrecht und Steuerrecht verarbeitet, soweit diese Regelungen die Hochschule verpflichten.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten für die Öffentlichkeitsarbeit ist auch Art. 4 Abs. 1 Bayerische Datenschutzgesetz - BayDSG in Verbindung mit der Aufgabenstellung der Hochschule nach Art. 2 Abs. 6 Bayerisches Hochschulgesetz – BayHSchG.

Protokolldateien, Cookies und Sicherheitsupdates verwenden wir, soweit es für unseren Webauftritt und die Dienste, die wir bieten, technisch erforderlich ist, für die Prüfung oder Wartung unserer Systeme und zur Gewährleistung der Netz- und Informationssicherheit gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c und e DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 BayDSG, soweit wir ein Telemedium anbieten, gemäß § 13 Abs. 7 TMG, soweit wir als Behörde Dienste nach dem E-Government-Gesetz anbieten, gemäß Art. 11 Abs. 1 BayEGovG, und soweit wir Telekommunikationsdienste anbieten, gemäß § 100 TKG.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden durch Stellen innerhalb der Hochschule Landshut, nämlich der Fakultät „Soziale Arbeit“ sowie als Dritte durch die Kooperationspartner, nämlich „Startklar Soziale Arbeit Niederbayern gGmbH“, für die Organisation der Tagung verarbeitet. Die Hochschule Landshut übermittelt die Daten dazu an die Kooperationspartner (Name und Vorname). Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet in der Hochschule Landshut/Fakultät für „Soziale Arbeit“ und bei den Kooperationspartnern ausschließlich zur Organisation des Fachtags und zum Zweck der Aufzeichnung für Öffentlichkeitsarbeit statt.

Ihre Daten werden soweit es technische Daten für die Videokonferenz sind und soweit sie Video und Audioübertragung zulassen an die ZOOM GmbH als Auftragsverarbeiter übermittelt.

Entsprechend dem internationalen Charakter des Internet sind allerdings Präsentationen, die die Hochschule Landshut zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit macht, aus dem Internetauftritt der Hochschule auch in Drittländern abrufbar.

An weitere Dritte werden keine Daten übermittelt. Entsprechend dem Charakter des Internet sind allerdings Präsentationen, die die Hochschule Landshut zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit macht, aus dem Internetauftritt der Hochschule weltweit abrufbar.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre Daten werden soweit es technische Daten für die Videokonferenz sind und soweit sie Video und Audioübertragung zulassen an die USA, ein Drittland, d.h. ein Land außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden so lange gespeichert wie es für die Organisation der Veranstaltung erforderlich ist bzw. soweit es Aufzeichnungen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit betrifft, soweit es erforderlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist.

Falls Sie Ihre Einwilligung widerrufen bzw. einer Verarbeitung widersprechen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten entsprechend den Vorschriften der DSGVO löschen.

8. Betroffenenrechte

Ausdrücklich möchten wir Sie auf Ihre Rechte nach der DSGVO hinweisen

Sie haben das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Gegebenenfalls steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfd) Postfach 22 12 19 80502 München

Wagmüllerstraße 18 80538 München Tel. 089 212672-0 Fax 089 212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Wenden Sie sich bitte in allen genannten Fällen der Wahrnehmung Ihrer Rechte und bei Änderung Ihrer Kontaktdaten an andrea.raebiger@haw-landshut.de.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie können die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Hochschule Landshut jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 2 DSGVO).

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Eine Teilnahme an der genannten Veranstaltung setzt voraus, dass Sie uns die Einwilligung zur Verwendung der personenbezogenen Daten im oben genannten von Ihnen bestimmbaren Umfang für die Öffentlichkeitsarbeit geben.